

**9274/AB**  
**= Bundesministerium vom 18.03.2022 zu 9436/J (XXVII. GP)**  
**bma.gv.at**  
 Arbeit

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher  
 Bundesminister

Herrn  
 Präsidenten des Nationalrates  
 Mag. Wolfgang Sobotka  
 Parlament  
 1017 Wien

martin.kocher@bma.gv.at  
 +43 1 711 00-0  
 Taborstraße 1-3, 1020 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.050.495

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)9436/J-NR/2022

Wien, am 18. März 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Ries und weitere haben am 20.01.2022 unter der Nr. 9436/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Verbindungen von McKinsey zur ÖVP** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 2**

- *Wie viele Mitarbeiter Ihres Ministeriums waren bei McKinsey beschäftigt?*
- *Wie lange waren all jene, die bei McKinsey beschäftigt waren, dort tätig?*

Ressortfremde Tätigkeiten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bundesministeriums für Arbeit sind kein Gegenstand der Vollziehung. Ich ersuche um Verständnis, dass dies somit nicht dem parlamentarischen Interpellationsrecht unterliegt.

**Zu den Fragen 3 bis 7**

- *Wurden aus Ihrem Ministerium in der laufenden Periode Aufträge an McKinsey vergeben?*
- *Wenn ja, wie viele und in welcher Einzelhöhe?*
- *Wenn Aufträge unentgeltlich ausgeführt wurden, gab es andere Gegenleistungen? Wenn ja, welche?*

- *Wurden andere Personalberatungsunternehmen bei der Vergabe von Aufträgen zugezogen?*
- *Wenn ja, welche?*

Das Bundesministerium für Arbeit hat im angefragten Zeitraum keine Aufträge an McKinsey vergeben.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

